



# Stadt Niederkassel

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Auszug aus der Sitzung vom:	Rat der Stadt Niederkassel	Niederschrift zur Sitzung 18.06.2008
-----------------------------	----------------------------	---

### 8. Mitteilungen und Anfragen

#### Mitteilungen

#### des Bürgermeisters

1. Bürgermeister Esser teilte mit, dass die nächste **Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses** am 28.08.2008 um 17:00 Uhr (vor der Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschusses) statt findet.
2. Bürgermeister Esser wies auf ein vor der Sitzung an die Ratsmitglieder ausgeteiltes Schreiben der Wirtschaftsförderung des Rhein-Sieg-Kreises an die BürgermeisterInnen der 19 Städte und Gemeinden gerichtetes Schreiben bezüglich des „**Wettbewerbs zu Gründung und Ausbau von Fachhochschulen**“ hin.  
In diesem Wettbewerb werden drei Standorte für die Gründung neuer eigenständiger Fachhochschulen und fünf bereits bestehende Fachhochschulen gesucht, die ihr Angebot an Studienplätzen erheblich ausweiten möchten. Hierbei sollen bis zu 5.000 der insgesamt zu vergebenden 10.000 neuen Studienplätze in den vom Rückzug des Steinkohlebergbaus betroffenen Regionen geschaffen werden.

Herr Esser teilte mit, dass in der letzten Kollegenkonferenz am 10.06.2008 in Niederkassel der Beschluss gefasst wurde, die FHS Sankt Augustin mit ihrem Vergrößerungsbegehren zu unterstützen und keine eigenen Angebote zu unterbreiten, da diesen keine Chancen eingeräumt werden könnten.  
Er bat die Ratsmitglieder, diesen Beschluss zu unterstützen.

3. Erster Beigeordneter Esch nahm Bezug auf den in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses vom 04.06.2008 von Ausschussmitglied Wagener (Bündnis 90 / Die Grünen) vorgetragenen Hinweis, dass nach Auskunft eines Anwohners die **Bodenschwellen im Schwanenweg** beschädigt sind und die Autofahrer teilweise den Gehweg mit benutzen, wodurch dieser ebenfalls bereits in Mitleidenschaft gezogen sei.  
Herr Esch teilte mit, dass die Bodenschwelle nach Prüfung durch die Verwaltung bestehen bleibt, die vorhandene Bordsteinabsenkung repariert und der Gehweg durch die Installation eines Pollers vor dem Befahren durch Autos gesichert wird.



# Stadt Niederkassel

## Anfragen von Ratsmitgliedern

### a) Beantwortung von schriftlich vorgelegten Anfragen

1. Bürgermeister Esser trug einen von der **FDP-Fraktion** schriftlich eingereichten Fragenkatalog zum Thema „**Kreisentwicklungskonzept 2020**“ und die jeweiligen Antworten der Verwaltung hierzu vor.  
Die Anfrage der FDP-Fraktion und die Antwort der Verwaltung sind dieser Niederschrift als Anlagen beigelegt.
2. Herr Esser trug 8 von der **CDU-Fraktion** schriftlich eingereichte Anfragen und die entsprechenden Antworten der Verwaltung dazu vor.  
Die Anfragen und die Antworten der Verwaltung zu den Fragen Nr. 2, 6 und 7 sind der Niederschrift als Anlagen beigelegt.

Zur Anfrage Nr. 1 teilte Bürgermeister Esser mit, dass vor der offiziellen **Eröffnung des Sportparks Süd** am 07.06.2008 keine Eröffnungsveranstaltung durchgeführt wurde.

Im Anschluss an die Beantwortung der Anfrage Nr. 2 ergab sich eine zwischen der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion teilweise heftig geführte Diskussion, die sich auf nicht ausreichende Recherchen vor der Abgabe von Presseerklärungen durch die SPD bezog.

Bezug nehmend auf die Anfragen Nr. 3 und 4 teilte Bürgermeister Esser mit, dass das Ratsmitglied Reusch (SPD) an der Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschusses am 23.10.2007 teil genommen hat und verlas den Wortlaut des Beschlusses zum Tagesordnungspunkt „**Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Rhein-Sieg-Kreis**“ aus dem Protokoll der Sitzung.

Bürgermeister Esser teilte zur Anfrage Nr. 5 mit, dass die Deutsche Post AG nach wie vor auf der Suche nach einem neuen Standort zur Unterbringung der **Postfiliale in Rheidt** ist.

Man habe der Post gegenüber klar gemacht, dass eine zeitliche Unterbrechung der Tätigkeit der Postfiliale in Rheidt auf keinen Fall akzeptiert werden kann. Erforderlichenfalls müsse ein Grundstück für eine vorübergehende Errichtung eines Pavillons zur Verfügung gestellt werden, bis eine langfristige Anschlusslösung gefunden wird.

Zu den Anfragen Nr. 6 und 7 (**Stromausfall in Uckendorf**) merkte Ratsmitglied Schulz (SPD) an, dass zwischen der Stadt Niederkassel und der Stadt Troisdorf im Bereich der Wasserversorgung ein Verbund besteht und erkundigte sich, ob ein entsprechender Verbund der beiden Städte nicht auch hinsichtlich der Stromversorgung möglich wäre.

Die Verwaltung sagte eine Überprüfung zu.

Die Anfrage Nr. 8 verneinte die Verwaltung, da die Notstromaggregate zur Aufrechterhaltung der Wasserver- und Abwasserentsorgung im Falle eines



# Stadt Niederkassel

Stromausfalls dringend benötigt werden.

## b) sonstige Anfragen

1. Auf die Frage von Ratsmitglied Hunger (SPD), in welchem Zeitraum die am **Sportpark Süd** noch durch zu führenden Feinarbeiten erledigt werden, teilte der Erste Beigeordnete Esch mit, dass die Restarbeiten in 4 Wochen abgeschlossen sein sollen.
2. Ratsmitglied Vollmer (Bündnis 90/Die Grünen) erkundigte sich, ob und ggf. wann es vorgesehen ist, die Grundstücke der im Bereich Marktplatz/Oberstraße **in Rheidt bestehenden Brachflächen** zwecks Bebauung zu vermarkten. Erster Beigeordneter Esch teilte hierzu mit, dass die Verwaltung zunächst versuchen wird, noch weitere Grundstücksflächen hinzu zu erwerben, damit die Gesamtfläche für einen möglichen Investor attraktiver wird. Bezüglich einer Zeitschiene können jedoch derzeit noch keine Angaben gemacht werden.

Bürgermeister Esser merkte hierzu an, diese Fläche könne bei Bedarf auch zur vorübergehenden, kurzzeitigen Unterbringung einer Postfiliale zur Verfügung gestellt werden.

3. Ratsmitglied Tilgner (SPD) nahm Bezug auf den Hinweis des Mitarbeiters des Landesbetriebes Straßen in der letzten Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschusses, dass er in einer im Juni statt findenden Sitzung der Stadt Troisdorf über den aktuellen **Planungs- und Verfahrensstand der L 274n** berichten werde und erkundigte sich, ob der Verwaltung diesbezüglich nähere Einzelheiten bekannt seien. Erster Beigeordneter Esch teilte hierzu mit, dass der Mitarbeiter des Landesbetriebes nicht an der Sitzung teil nehmen konnte und voraussichtlich in einer für August vorgesehenen Sitzung über die Angelegenheit berichten werde.